



© Bruno Klomfar

Wohnhausanlage am Mühlweg – Bauteil C

Mühlweg
1210 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Dietrich Untertrifaller

BAUHERRSCHAFT
BAI

TRAGWERKSPLANUNG
JR Consult

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Barbara Bacher

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
18. März 2007



Dieses Pionierprojekt des mehrgeschossigen Wohnbaus in Holz- bzw. Holzmischbauweise in Wien-Floridsdorf basiert auf einem Bauträgerwettbewerb, aus dem die Architekten Johannes und Hermann Kaufmann (Bauteil A), Hubert Riess (Bauteil B) und Dietrich/Untertrifaller (Bauteil C) als Sieger hervorgingen (siehe gesonderte Einträge). Drei Bauträger, drei Architektenteams, drei Bauparzellen - das bedeutet drei unterschiedliche Konzepte des Wohnens, die sich aber in städtebaulicher, architektonischer und konstruktiver Hinsicht respektieren oder gut ergänzen.

Dietrich/Untertrifaller haben vier kompakte Passivhauskörper entwickelt, die in ihrer lockeren Positionierung der Weite des Marchfelds Tribut zollen und für alle Bewohner bestmögliche Sicht- und Blickbeziehungen schaffen. Die Vierspänner sind um einen betonierten Stiegenhauskern gruppiert, allen Wohnungen sind großzügige Loggien oder Terrassen aus Holz vorgelagert. Die vorgefertigten Außenwände aus Holzmassivplatten (KLH) sind mit einem graugrünen WDVS Dickputz aus Holzfaserplatten versehen (was wie eine herkömmlicher Vollwärmeschutz aussieht ist in Wirklichkeit eine baubiologisch interessante Alternative), was den städtischen Charakter der vier Häuser betont. (Text: Gabriele Kaiser)



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

**Wohnhausanlage am Mühlweg –
Bauteil C**

DATENBLATT

Architektur: Dietrich Untertrifaller (Helmut Dietrich, Much Untertrifaller)

Mitarbeit Architektur: Thomas Weber (PL), Jana Sack

Bauherrschaft: BAI

Tragwerksplanung: JR Consult

Landschaftsarchitektur: Barbara Bacher

Haustechnik: Ökoplan

Fotografie: Bruno Klomfar

Maßnahme: Neubau

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 2004

Planung: 2004 - 2005

Ausführung: 2005 - 2006

Grundstücksfläche: 6.890 m²

Bebaute Fläche: 2.090 m²

Baukosten: 6,9 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Zentrales Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung auf Flachdach montiert,
Vorheizregister gegen Einfrieren des Wärmetauschers gespeist von Gastherme;
Der gemessene Endenergiebedarf betrug im Jahr 2008: 68,36 kWh/m² BGF; das
ergibt multipliziert um den Faktor 1,1 für Gas und 2,7 für Strom einen
Primärenergiebedarf von 111,19 kWh/m²a BGF; Dieser Wert inkludiert auch bereits
den Haushaltsstromverbrauch!

Heizwärmebedarf: 14,3 kWh/m²a (PHPP)

AUSFÜHRENDE FIRMIEN:

Holzbau: KLH Massivholz GmbH Austria, Katsch an der Muhr (A)

Holzbau: KLH Massivholz GmbH, Katsch/Mur

PUBLIKATIONEN

Zuschnitt Holz bauen Energie sparen, proHolz Austria, Wien 2008.



© Bruno Klomfar

**Wohnhausanlage am Mühlweg –
Bauteil C**

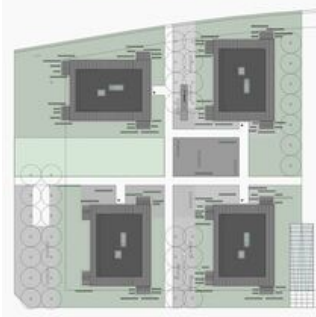
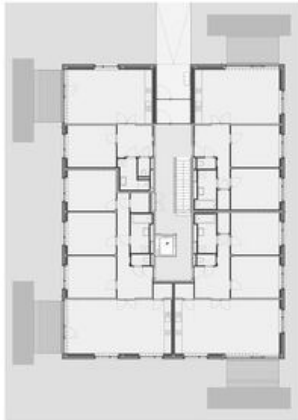
Architektur + Wettbewerbe Energieeffizientes Bauen, Karl Krämer Verlag, Stuttgart
2008.

WEITERE TEXTE

Nachhaltig wohnen, Franziska Leeb, zuschnitt, 16.06.2008

data/med_plan/18472/large.jpg

**Wohnhausanlage am Mühlweg –
Bauteil C**



Projektplan